



Kettwiger Museum

*Mitgliederblatt der Kettwiger Museums- und Geschichtsfreunde in der
Arbeitsgemeinschaft Essener Geschichtsinitiativen (Dr. Ernst Schmidt)
Mai 2013 Ausgabe Nr. 4*

Seite 1 von 2

KMGF Bürgermeister-Fiedler-Platz 1 45219 Essen

Herrn/Frau

*
*
*

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 19. Juni 2013, um 18 Uhr im Rathaussaal

Hinweis: Anträge bitte bis spätestens zehn Tage vorher einreichen

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenden Stimmberechtigten
2. Eingegangene Anträge zur Tagesordnung und deren Zulassung
3. Ernennung von Herrn Hans Gerd Engelhardt zum Ehrenmitglied
 - a) Begründung
 - b) Aussprache
 - c) Beschluss
4. Kurzbericht der Vorstände
5. Programmgestaltung bis Jahresende
 - a) Bisher angemeldete Themen/Veranstaltungen
 - b) Arbeitskreise
 - c) Vorschläge aus der Mitgliedschaft
 - d) Öffnungszeiten des Museums
6. Behandlung der Anträge
7. Schlusswort

Ausstellung ab 4. Juni 2013 im Museum

Zeitungsdocumentation:

„1923 die Franzosen in Kettwig“

Was die Kettwiger Zeitung berichtete:

**Verhaftungen, Erschießungen, Einquartierungen
und noch mehr.**

Aus dem Vereinsleben

Sonntag, 21.4. „Stallwache“ im Museum

An diesem Nachmittag hatte ich von 14 bis 16 Uhr die Aufgabe übernommen, während der Öffnungszeiten das Museum zu hüten und Besucher zu empfangen. Bereits davor hatten die Herren Rainer Wild und Horst Kibbert ihren Dienst versehen. – Wir nutzen die Übergabezeit zu einem kurzen Gespräch.

Herr Kibberts Interesse gilt den Burgen. Ich schlage vor, dass wir dieses Thema zu einer Veranstaltung ausbauen, was er unterstützen würde.

Ich erwähne auch H. G. Engelhardts Arbeit über die Befreiungskriege, und Herr Kibbert verweist auf Herrn Koscholke, eh. RA, der in der Neckarstraße wohnt, und ihm als Experte für Schlachten, darunter auch der in den Befreiungskriegen geschlagenen, gilt.

Nachdem die Herren Wild und Kibbert gegangen sind, erhalte ich Besuch von den Damen Rensewicz-Stränger und Fischer-Sewing, die lange Zeit im Billard-Verein Mitglieder gewesen sind. Der Verein hat seine Räume im Kettwiger Rathaus aufgegeben. Uns überlässt man freundlicherweise einen Satz Ehrenpreise (Metall auf Holz als Wandschmuck).

Die angekündigte Besuchergruppe vom HVV trifft unterdessen nicht ein. Stattdessen erscheint der nimmermüde Hans Gerd Engelhardt, um an seinen Themen zu arbeiten.

Rainer Gerlach

Kettwiger Geschichte aus der Kettwiger Zeitung

Ziegelei Asay Schmachtenbergstraße (heute Haus Nr. 1 bis 11)

1889 18. März Ankündigung einer Feldbrand- Ziegelei am Ende der Wilhelmstraße (heute Schmachtenbergstraße) zu errichten.

1890 09. September Gebrüder Starck verkaufen die Ruhrtaler Ziegelei

1890 14. September Die Ruhrtaler Ringofenziegelei ist in den Besitz von Herrn Brake aus Haan übergegangen.

1910 29. Okt. Die Ringofenziegelei wird in der Gaststätte von Otto Abt zur Versteigerung angeboten. Ringofenziegelei mit unermäßigem Lehm- und Schiefer-tonlager. Der Eigentümer W. Reuter Düsseldorf Brehmplatz 3

1911 14. Januar Die Ruhrtaler Ringofenziegelei ist in den Besitz der Gebrüder Asay in Schuir übergegangen.

1922 27. Mai ein neuer Schornstein mit einer Höhe von 50 Meter ist in Betrieb genommen worden. Er ist der höchste Schornstein in Kettwig. Ebenso wird der Ringofen vergrößert.

1973 wurde das „Ruhrtaler Ziegel- und Klinkerwerk des Herrn Theodor Asay stillgelegt.

Günter Voß